

... und weiter zur Weintour

Zu einer Reise nach Bad Krozingen gehört auch eine Weintour. Denn südlich von Freiburg treffen gleich drei Weinanbaugebiete aufeinander – das Markgräflerland, der Breisgau und die legendäre Rebenregion Kaiserstuhl.

Seinen Status als Geheimtipp ist er los, seitdem ihn die Tester des „Gault Millau“ zur „Entdeckung des Jahres“ erklärten: Fritz Wassmer, der im Bad Krozinger Stadtteil Schlatt einen Spargelhof betreibt und aus Liebhaberei nebenbei Wein anbaut, ist in die erste Riege der deutschen Winzer aufgerückt. Bekannt wurde er durch seine dichten, aromaintensiven und farbinintensiven Spätburgunder, die er in den Qualitätsstufen „Barrique“, „M“, „Alte Reben“ und „XXL“ anbietet. Daneben experimentiert er auf seinen Hängen im Breisgau mit Syrah-Trauben ebenso

wie mit Sauvignon Blanc, produziert prämierte Weiß- und Grauburgunder sowie eine Cuvée aus Merlot und Cabernet Franc, die er nach seinem Sohn Felix benannt hat.

Wenige Kilometer weiter südlich beginnt das Markgräflerland, das besonders für seine Gutedel-Weine bekannt geworden ist. An allen anderen Tagen lohnt sich ein Besuch des Castellbergkellers in Ballrechten-Dottingen, die größte Genossenschaft des Markgräflerlandes. Der „Markgräfler Wiiwegli“ führt bis vor die Tore Basels, im Norden lockt der Kaiserstuhl mit berühmten Weingütern wie Fritz Keller oder Salwey. ger

Auskunft im Internet: www.weingutwassmer.de, www.castellberg.de, www.kaiserstuhl.com